

# **Arbeitsrecht**

## **(Nr. 62/2005)**

### **Keine Schadensersatzpflicht des Arbeitgebers bei Verstoß gegen Informationsgebot zur unverzüglichen Meldefrist beim Arbeitsamt**

Das Landesarbeitsgericht (LAG) Düsseldorf entschied:

Der Arbeitnehmer, dessen Arbeitslosigkeit nach § 140 Sozialgesetzbuch (SGB) III wegen nicht unverzüglicher Arbeitslosmeldung nach § 37b SGB III gemindert wurde, kann vom Arbeitgeber keinen Schadensersatz deshalb verlangen, weil der Arbeitgeber seiner Informationsobliegenheit nach § 2 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 SGB III nicht nachgekommen war.

**Urteil des LAG Düsseldorf vom 29. September 2004**  
**Aktenzeichen: 12 Sa 1323/04**

**Veröffentlicht: NZA - RR 2/2005 vom 02. Februar 2005**  
12.02.2005